

Brände bei Arbeiten auf Getreidefelder

SCHWENNENZ (KM). Bereits mit dem Beginn der Erntearbeiten haben die Kameraden der freiwilligen Feuerwehren im Südosten des Uecker-Randow-Kreises alle Hände voll zu tun. Gleich zwei Brände beschäftigten die Löschmänner am Mittwochabend. In Schwennenz standen mehrere Hektar eines Getreidefeldes in Flammen. Das Feuer war beim Dreschen ausgebrochen. Die Rauchsäule der Flammen konnte sogar von Kraftfahrern beobachtet werden, die von Pasewalk aus auf der B 104 in Richtung Osten unterwegs waren. Nach Angaben von Enrico Harms, Wehrführer der Freiwilligen Feuerwehr Löcknitz waren

50 Kameraden im Kampf gegen die Flammen im Einsatz. Insgesamt aus acht Wehren waren die Löschmänner ausgerückt: Löcknitz, Pasewalk, Ramin, Grambow, Bismark, Krackow, Penkun und Ladenthin.

Ebenfalls in den Abendstunden brannte es in Büssow. Hier standen ein Hektar Getreide und ein Hektar Stoppelacker in Flammen. Insgesamt 60 Einsatzkräfte hatten den Kampf gegen das Feuer aufgenommen. Beteiligt waren die Wehren aus Penkun, Krackow, Wollin/Friedefeld, Tantow und Sommersdorf. Einige Kameraden waren an den Löscharbeiten an beiden Bränden beteiligt.